Einsparpotentiale Kälte

Sowohl im Gewerbe als auch in der Industrie wird Kälte und Kühlung für Maschinen und Anlagen, Lebensmittel und Waren benötigt. Bei aktuell stark steigenden Energiekosten lohnt sich eine Überprüfung der Kälteanlage, erst recht, wenn diese schon einige Jahre alt ist. Mit den richtigen Effizienzmaßnahmen kann die Kühltechnik oftmals um bis zu 50 Prozent optimiert werden. Dadurch können Kosten erheblich gesenkt werden.

Einsparmaßnahmen

- Lastspitzen reduzieren durch den Einbau eines Kältespeichers mit integriertem Lastmanagement
- Einsatz eines Elektronischen Expansionsventils
- Einsatz eines effizienten Ventilators und/oder Motors
- Nutzung der Abwärme
- Behebung von Leckagen
- Isolierung Kältespeicher und Kälteverteilleitungen
- Austausch Kältemaschine

Niedriginvestive Maßnahmen

- Anpassung der Kühltemperaturen
- Reduzierung Volumenströme
- Nutzung der Verdunstungskühlung vorhandener Kühltürme
- Ausschalten von Kühl-, Tiefkühlräumen
- Kühlkette nicht abreißen lassen
- Freie Kühlung nutzen
- Senkung des Verflüssigungstemperatur
- Verdichterregelung optimieren
- Verringerung des Wärmeeintrags über die Türen
- Wärmetauscher reinigen

Erhebung des Energieverbrauchs

- Abschätzung über Nennleistung
- Abschätzung über Volllastlaufzeit
- Abschätzung über Lastprofil
- Messtechnische Analyse

Energetische Bewertung

- Bewertung über COP
- Bewertung über European Seasonal Energy Efficiency Ratio (ESEER)
- Bewertung über Gesamtwirkungsgrad

Förderung

Gefördert werden stationäre Kälte- und Klimaanlagen sowie Fahrzeug-Klimaanlagen in Bussen und Schienenfahrzeugen.

Sie haben weitere Fragen? Wenden Sie sich gerne an uns!

Yannick Dederichs
Dederichs.yannick@dresden.ihk.de
+49 351 2802 125